

ZIV – Die Fahrradindustrie | Reinhardtstraße 7 | D-10117 Berlin

**Herrn Staatssekretär im
Bundesministerium für Digitales und Verkehr**
Hartmut Höppner
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Per E-Mail an: hartmut.hoepfner@bmdv.bund.de

27. September 2024

**Referentenentwurf zur nationalen Umsetzung der Batterieverordnung (EU) 2023/1542.
Schaffung einer gemeinsamen Herstellerstelle**

Sehr geehrter Herr Staatssekretär,

der Zweirad-Industrie-Verband e.V. (ZIV) ist die nationale Interessenvertretung der deutschen und internationalen Fahrradindustrie. Als Branchenverband bündelt und vertritt der ZIV die Interessen von über 120 Mitgliedsunternehmen. 90 Prozent der 2023 in Deutschland produzierten Fahrräder und E-Bikes stammen von Mitgliedsunternehmen des ZIV. Im vergangenen Jahr wurden in Deutschland etwa 2,1 Millionen E-Bikes verkauft.

Wir vertreten folglich eine große Zahl an OEMs, die in Deutschland E-Bikes produzieren und auf den Markt bringen. Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit, dass wir uns mit dem Thema Batterie-Recycling befassen und uns für bessere Sammelbedingungen und höher Sammel- und Recyclingquoten einsetzen. Seit über zehn Jahren bietet der ZIV gemeinsam mit der GRS Batterien Service GmbH eine Branchenlösung zur Rücknahme von E-Bike-Batterien an.

Wir wenden uns nun an Sie mit einem speziellen Anliegen, was den Referentenentwurf für ein Gesetz zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 betrifft:

In §33 Abs.1 BattDG sieht der Entwurf Aufgaben und Befugnisse vor, die von der Gemeinsamen Stelle der Hersteller nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) wahrgenommen werden sollen. Diese Stelle nimmt, zusätzlich zu den Aufgaben aus dem ElektroG, seit 2020 auch hoheitliche Aufgaben aus dem Batteriegesetz (BattG) wahr. Allerdings sieht das BattG **keine Mitwirkungsmöglichkeiten der vom BattG betroffenen Herstellerindustrie in den Gremien der Gemeinsamen Stelle der Hersteller nach dem ElektroG** vor.

Aufgrund sehr breiten Regelungs- und Vollzugsfelder (Produktrücknahme, -zirkularität und -konformität) sowie aufgrund der Beteiligung sehr unterschiedlicher Wirtschaftsbranchen (u. a. Elektro, Fahrrad, Automobil, Chemie, Handel) **empfehlen wir dringend den Aufbau einer eigenen „Gemeinsamen Herstellerstelle“ mit besonderer batteriespezifischen Fach- und Marktkompetenz.** Die wachsenden geopolitischen Herausforderungen verstärken noch einmal die Notwendigkeit resilienter Liefer- und Wertschöpfungsketten, die nur mit Hilfe einer funktionierenden und zukunftsfähigen Kreislaufwirtschaft zu erreichen sind.

Eine Einführung dieser gemeinsamen Herstellerstelle für den Batteriebereich wäre aus unserer Sicht ohne großen Aufwand umzusetzen.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

ZIV – Die Fahrradindustrie

Burkhard Stork
Geschäftsführer